

Schock-Niederlage der Tigers: 1:4 gegen Unia Oświęcim!

Die Straubing Tigers unterliegen Unia Oświęcim in der Champions Hockey League mit 1:4 und kämpfen um den Einzug ins Achtelfinale.

Im vorletzten Spiel der Gruppenphase der Champions Hockey League haben die Straubing Tigers eine bittere Niederlage gegen den polnischen Meister Unia Oświęcim hinnehmen müssen. Mit einem Endstand von 1:4 konnte das Team aus Straubing trotz eines engagierten Auftritts nicht überzeugen. Der Ausgleich zum 1:1 durch Elis Hede in der zweiten Spielhälfte reichte nicht aus, um das Ruder herumzureißen. Das Team steht nun vor einer entscheidenden Herausforderung im letzten Gruppenspiel.

Das Spiel begann für die Tigers vielversprechend, da sie in der ersten Hälfte einige gute Chancen durch Spieler wie Michael Clarke und Erik Hede erarbeiteten. Doch die Defensive von Unia Oświęcim, angeführt von Torhüter Linus Lundin, war stark und hielt die Tigers in Schach. In der zehnten Minute gingen die Polen durch Carl Ackered in Führung, nachdem er von seinen Teamkollegen Sam Marklund und Erik Ahopelto gut in Szene gesetzt wurde. Diese frühe Führung sorgte für einen zusätzlichen Druck auf die Tigers.

Entscheidende Spielmoment

Im zweiten Drittel gelang es den Straubing Tigers, in der 22. Minute den Ausgleich zu erzielen. Elis Hede, assistiert von Justin Scott, brachte sein Team zurück ins Spiel. Die Freude darüber

währte jedoch nur kurz, denn Unia Oświęcim zeigte sich resilient und stellte in der 30. Minute erneut auf 2:1 durch Krystian Dziubiński. Die Unterstützung von Christopher Liljewall und Łukasz Krzemień war entscheidend für diesen Treffer. Ein erneuter Rückschlag für die Tigers folgte, als sie eine Strafe für Cross-Checking gegen Nelson Nogier kassierten. Die Polen nutzten diese Überzahl effektiv, als Daniel Olsson Trkulja auf 3:1 erhöhte.

Das letzte Drittel gestaltete sich eher ruhig, mit wenigen Höhepunkten. Die Straubing Tigers attackierten, jedoch ohne den erhofften Erfolg. In den Schlussminuten, in einem verzweifelten Versuch, noch einen Treffer zu erzielen, nahmen die Tigers ihren Torwart vom Eis. Dies brachte Unia Oświęcim die Gelegenheit, das Spiel durch einen Empty-Net-Treffer von Heikki Karjalainen zum 4:1 abzuschließen. Die Zusammenarbeit im Team von Oświęcim zahlte sich aus und ließ die Tigers ohne Punkte zurück.

Die Tigers blicken jetzt auf ihr nächstes Spiel, wo sie am Freitag gegen die Adler Mannheim antreten müssen. Es gilt, sich zu motivieren und die verbleibenden Chancen im Wettbewerb zu nutzen. Dieses Spiel findet am 11. Oktober 2024 um 19:30 Uhr im Eisstadion am Pulverturm in Straubing statt, gefolgt von einem Auswärtsspiel gegen die Nürnberg Ice Tigers am 13. Oktober 2024.

Fans können die Spiele der PENNY DEL live auf MagentaSport verfolgen, während die Champions Hockey League-Spiele auf Sportdeutschland.tv gestreamt werden. Das Fanradio „Straubing Tigers on Air“ bietet ebenfalls eine Live-Berichterstattung über die App „Mixlr“. Für die Heimspiele der Tigers können Tickets über das Online-Ticketing-System der Straubing Tigers oder an bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden.

Diese Niederlage gegen Unia Oświęcim wird sicherlich Stoff für Diskussionen im Team bieten, während sich die Straubing Tigers darauf konzentrieren, ihre Chancen in den verbleibenden

Spielen zu maximieren.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at